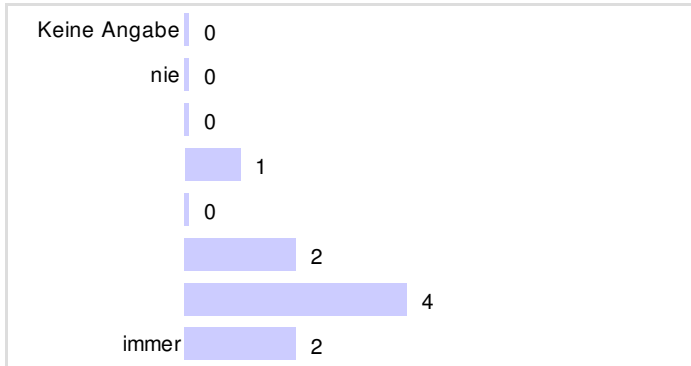
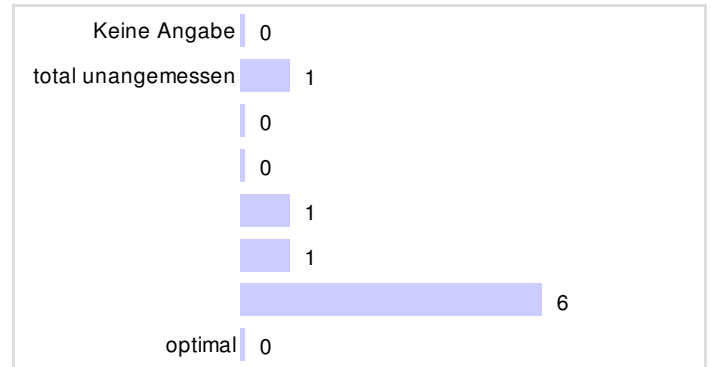


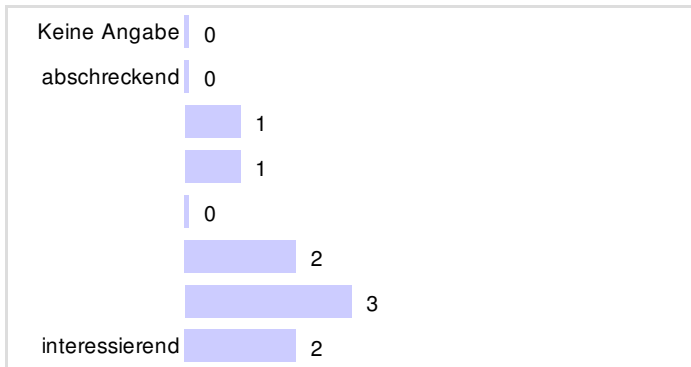
Wie regelmäßig hast du die Vorlesung besucht?



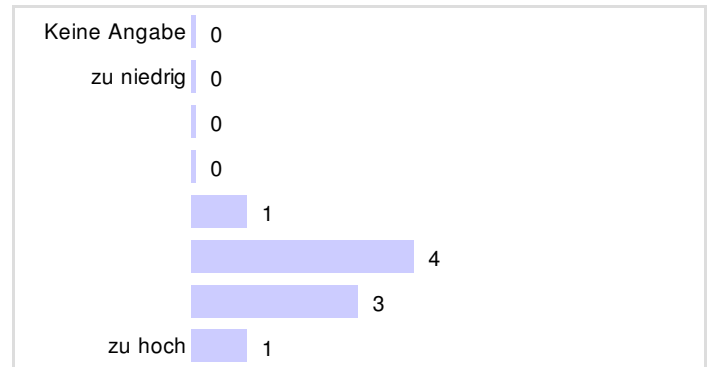
Entspricht der Raum deinen Anforderungen bzgl. Ausmaßen und Akustik?



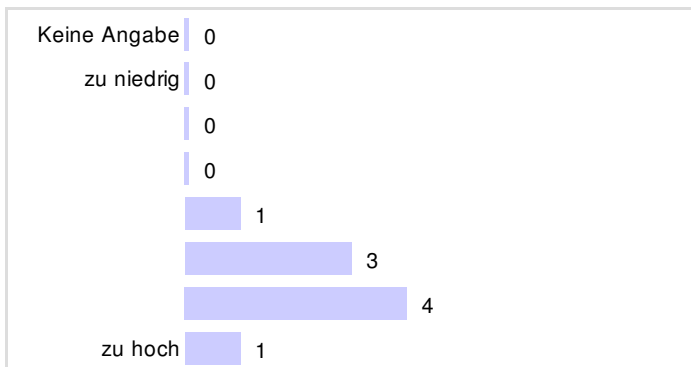
Wie hat die Vorlesung auf dein Interesse am Fachgebiet gewirkt?



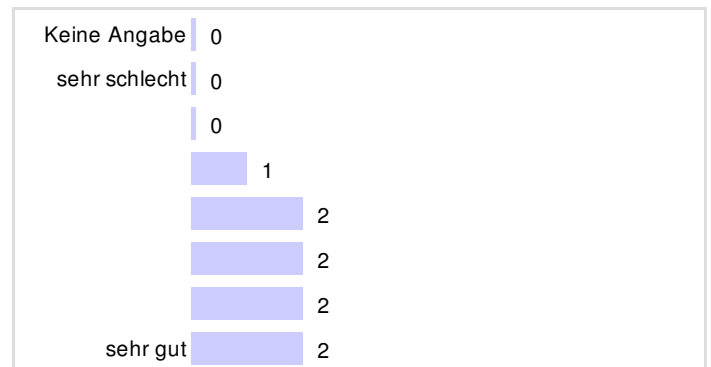
Wie beurteilst du den Stoffumfang der Vorlesung?



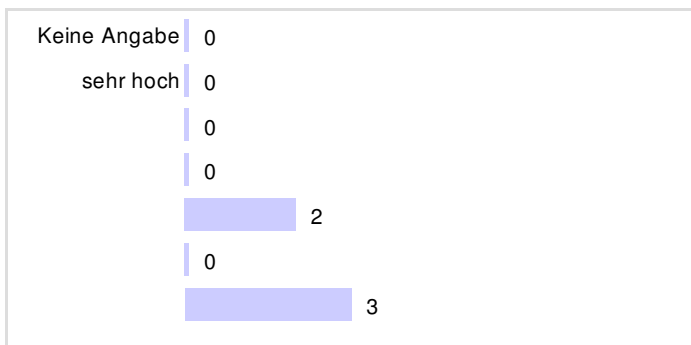
Wie beurteilst du den Schwierigkeitsgrad der Vorlesung?



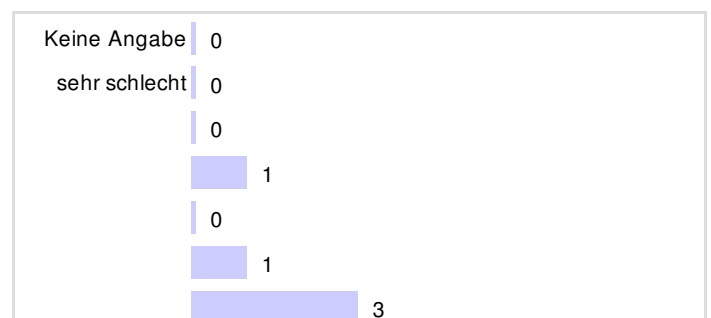
Konntest du in der Vorlesung einen roten Faden erkennen?



Wie hoch war der Geräuschpegel in der Vorlesung?



Die Deutlichkeit / Verständlichkeit der Aussprache des Dozenten ist

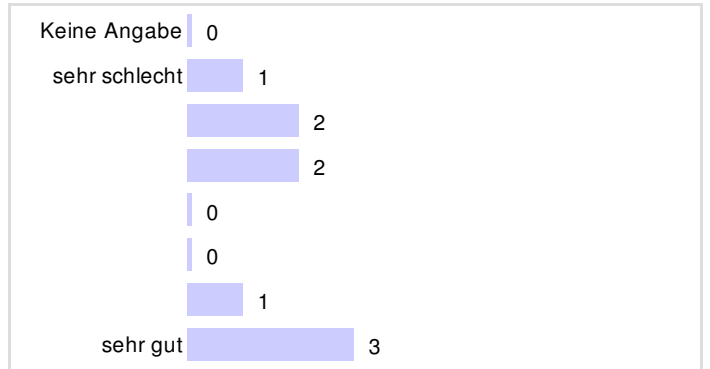
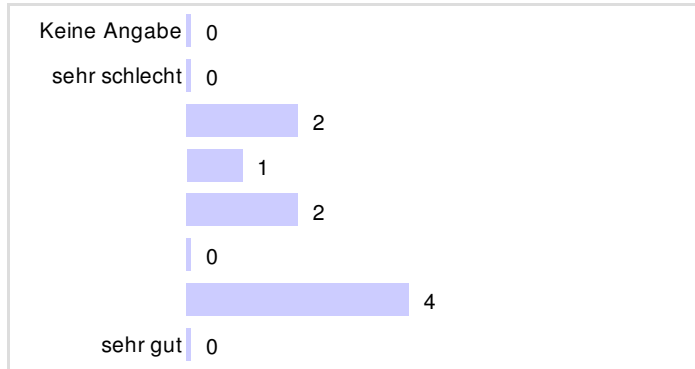


gleich null  4

sehr gut  4

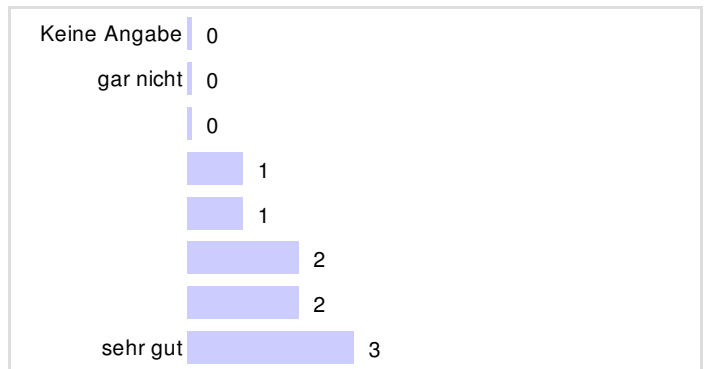
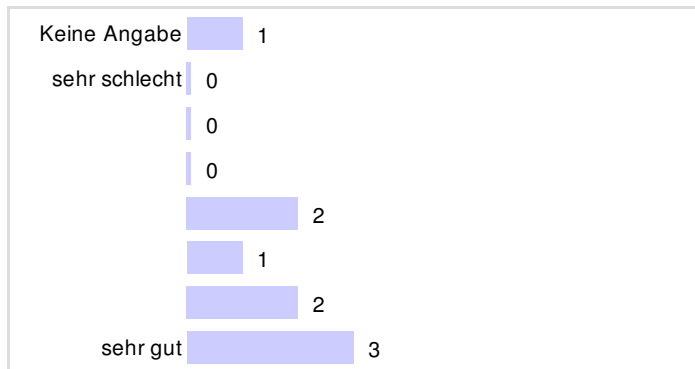
Die Lesbarkeit / Übersichtlichkeit von Tafelbild / Folien etc. ist

Wie gut fandest du ein eventuell ausgegebenes Skript?



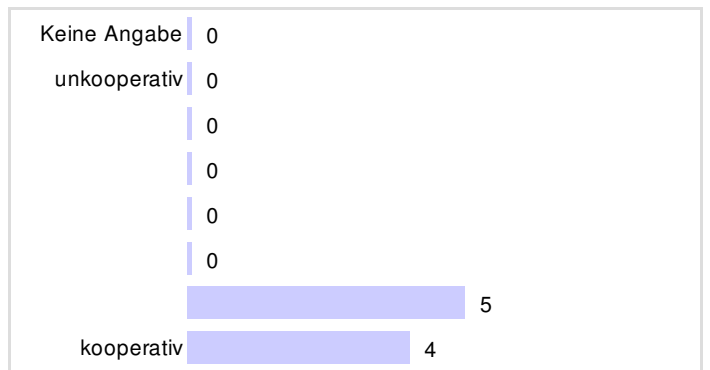
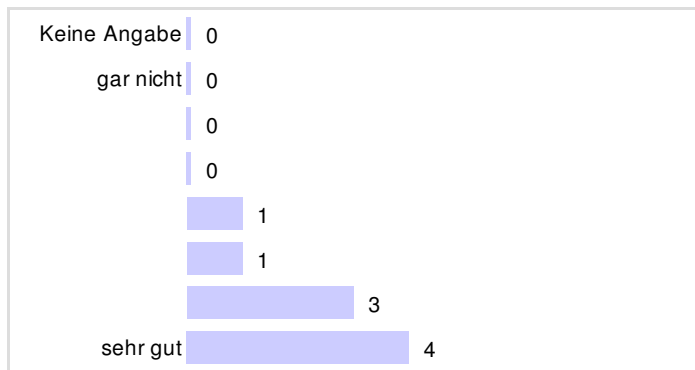
Wie gut sind die Literaturangaben?

Die Veranschaulichung des Stoffes durch Beispiele erfolgt



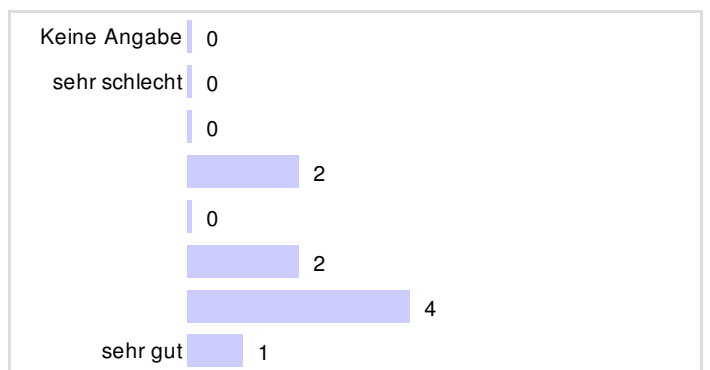
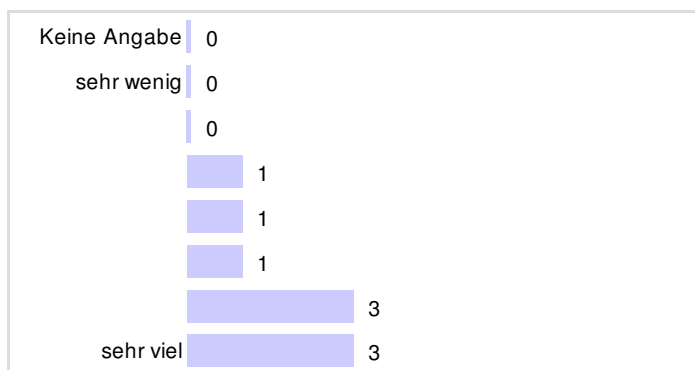
Wie geht der Dozent auf Zwischenfragen in der Vorlesung ein?

Wie reagiert der Dozent auf Kritik?



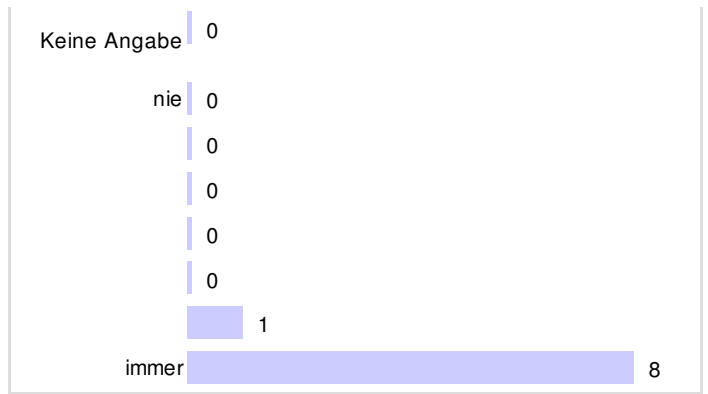
Hast du das Gefühl in der Vorlesung etwas gelernt zu haben?

Gesamtnote für die Vorlesung (ohne die Übungen)

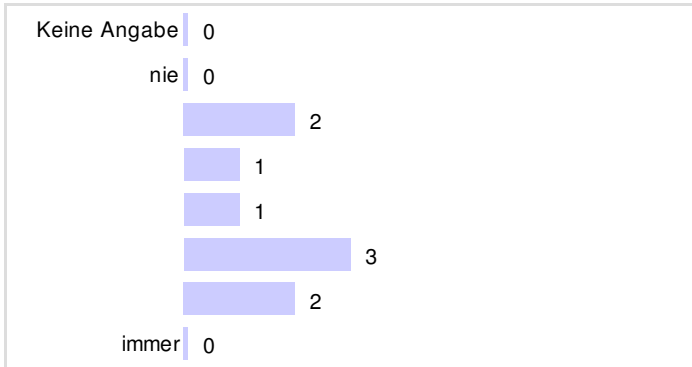


Wurden Übungen zu der Vorlesung angeboten?

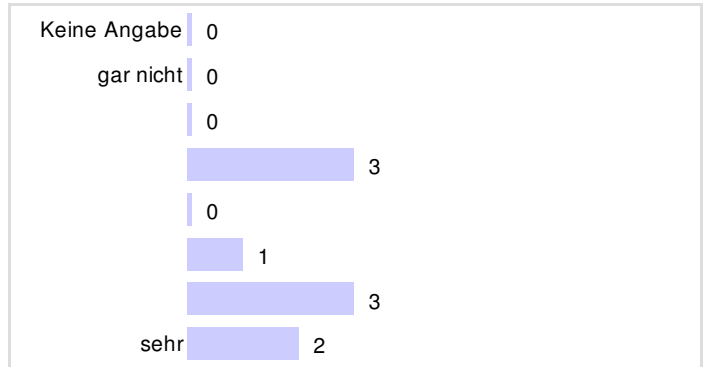
Wie regelmäßig hast du die Übungen besucht?



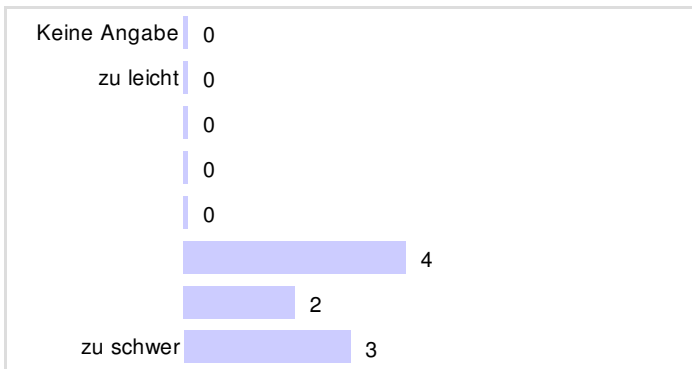
Waren die Übungsaufgaben klar und verständlich formuliert?



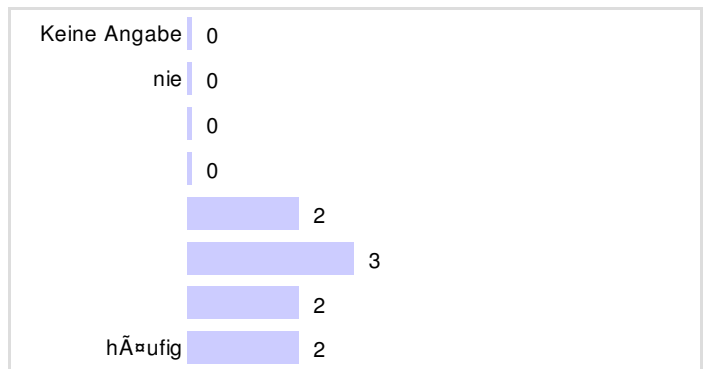
Unterstützen die Übungsaufgaben dein Verständnis des Stoffes?



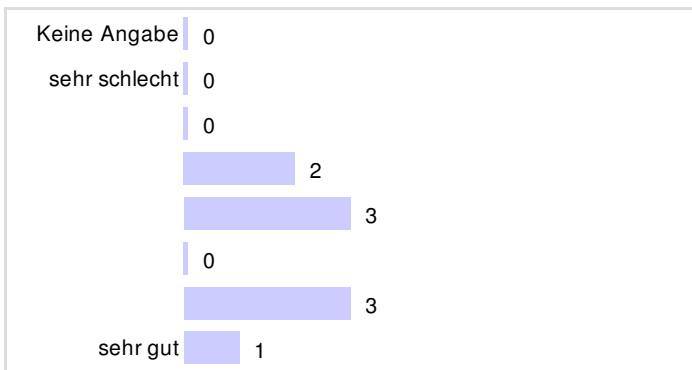
Wie beurteilst du den Schwierigkeitsgrad der Übungsaufgaben?



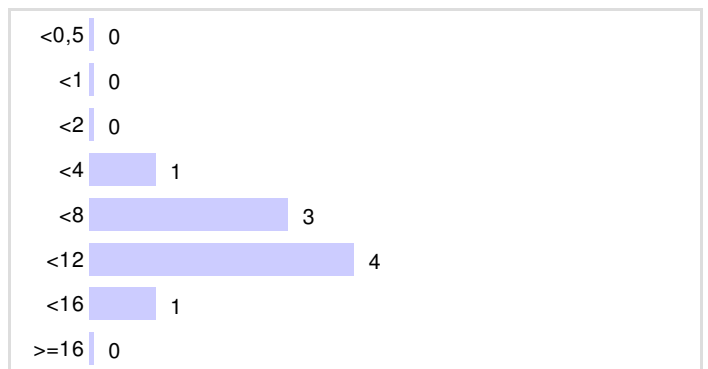
Die Studierenden werden zu selbständiger Arbeit angeregt und dabei unterstützt.



Gesamtnote für die Übungen (ohne die Vorlesung)



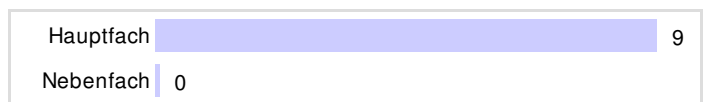
Wieviele Stunden im Durchschnitt pro Woche verwendest du für das Nachbearbeiten der Vorlesung und Bearbeiten der Übungen sowie sonstige Arbeiten dafür?

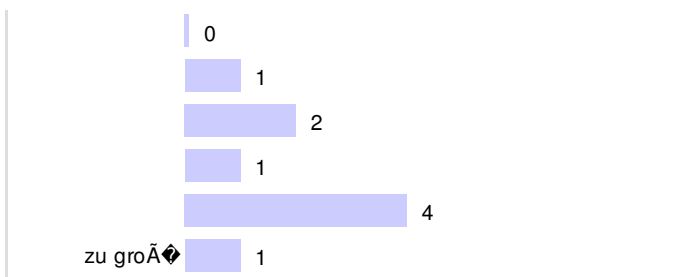


Hältst du diesen Zeitaufwand für angemessen?



In welchem Studiengang studierst du Informatik?





wedernoch 0

Welche weiteren Dinge möchtest du zu dieser Vorlesung sagen?

Musterlösungen für die Übungsaufgaben mit Erläuterungen, Alternativen und Verweisen wären hilfreich nicht gelöste Aufgaben nachzubearbeiten. Die der Vorlesungsfolien von dem Skript sollte für andere Vorlesungen, in denen die Vorlesungsfolien Skript sind, in Betracht gezogen werden. Ist dem Vorlesungsfluss förderlich und bietet gleichzeitig solides Skriptmaterial.

Für eine "einführende" A1 Vorlesung zu schwer. Zeitaufwand sehr hoch. Nicht mal so eben neben 3 anderen Vorlesungen zu schaffen. Viele Studenten (ca. 50-70 %) haben das in den ersten Wochen der Vorlesung gemerkt. Die Wiederholungen zu Beginn der Vorlesung und die Java-Beispiele sind hervorragend. Die Folien in der VL führen dazu, dass massig Stoff "durchgerissen wird". Das Skript war eine Katastrophe. Eher ein Nachschlagewerk für jemanden der den Stoff schon verstanden hat, gespickt mit vielen Rechtschreibfehlern und einigen semantischen Fehlern. Erklärungen teilweise lückenhaft. Mündliche Prüfung sehr fair! Braucht aber viel Zeit und Willenskraft zum Vorbereiten. Die Übungszettel waren sehr zeitaufwendig und teilweise ziemliche Knobelaufgaben. Die Übungsaufgaben waren schwer und deckten relativ wenig Stoff ab, gingen aber meist sehr in die Tiefe. D.h. man hatte danach in einem Gebiet einen guten Einblick, in anderen gar keinen, z.B. die Themen die zum Ende kamen.

Das ausgeteilte Skript entspricht eher einem Nachschlagewerk, welches sich gut lesen lässt, wenn man das Thema verstanden hat, weil die zwei fürs Verständnis interessanten Rechen- bzw Denkschritte weggelassen werden. Ansonsten war der Dozent sehr engagiert und hat sich viel Mühe gegeben. Dennoch war der Stoffumfang der Vorlesung sehr hoch (aber alle Themengebiete waren sehr spannend).

Das Skript war wirklich extrem gut, die Folien leider nicht (fehlende Definitionen, zu wenig erklärender Text). Da das Skript teilweise mit Verzögerung kam und zudem nur in der Bibliothek erhältlich war, wurde das Nachbearbeiten bzw. das Bearbeiten der Übungsaufgaben leider desöfteren sehr erschwert. Die Übungsaufgaben waren leider des öfteren relativ unklar formuliert, so dass oft Nachfragen über die Mailingliste nötig waren, zudem ist Größe der erlaubten Gruppengröße meiner Meinung nach mit zwei Leuten zu gering, real haben wir in größeren Gruppen gearbeitet. Zudem hatte man manchmal das Gefühl, dass den Tutoren die richtigen Lösungen selbst nicht bekannt sind, bzw. dass diese selbst Probleme mit den Aufgabenstellungen haben. Insgesamt fand ich die Vorlesung aber sehr angenehm.

Herr Langetepe bemüht sich sehr, denn Stoff gut verständlich rüberzubringen. Top Vorlesung, hat richtig Spaß gemacht. Mündliche Prüfung sehr angenehm und fair bewertet. Punkteverteilung bei den Übungsaufgaben können nochmal überarbeitet werden und auch die Wahl der Tutoren sollte besser überprüft werden. Es kam sehr oft vor, dass der Tutor/die Tutorin nicht genau wusste, wie die Aufgaben zu lösen sind...daher kam oft verwirrung und unklarheit auf.

[Vorlesungsstil] Herr Langetepe hält eine Theorievorlesung auf Folien, was dazu führt, dass man eine beachtliche Menge Stoff durchknallen kann, ohne das wirklich zu merken. Hierbei sind die Folien manchmal relativ konfus, z.B. wechseln Bezeichner bei manchen Rechnungen - insgesamt macht Herr Langetepe sich jedoch viel Mühe, was man auch merkt! Der Vortragsstil ans ich ist sehr sprunghaft, Herr Langetepe kommt vom Hölzchen aufs Stöckchen. Das erfordert ein bisschen Willenskraft, um nicht einfach nach Hause zu gehen und das Skript zu lesen. [Skript] Womit wir beim Skript wären. Es handelt sich hierbei um ein knapp 180 Seiten LaTeX-Geschriebenes Script. Damit die Kritik dazu, die gleich kommt, nicht ein falsches Licht wirft, zunächst mal ganz ausdrücklich: Würde für jede Vorlesung ein solches Script angeboten, wäre der Uni echt geholfen. Es ist beachtlich, was für eine Mühe Herr Langetepe sich hierbei gemacht hat. Das Script sieht so aus, als sollte es mal ein Lehrbuch werden. Hier die Kritik: Zum Lehrbuch ist es noch ein weiter Weg. Es wimmelt von kleinen Fehlerchen und Inkonsistenzen. Man hört die Vorlesung weil man Laie im Gebiet ist, und für Laien enthält dieses Script an manchen Stellen zu wenig notwendige Zwischenschritte bei den Rechnungen. Leider sind auch ein paar Fehler genau an solchen Stellen, wo sie das Verständnis EXTREM erschweren. Das sind aber alles Dinge, die man mit 20 oder 30 intensiven Korrekturlesern in den Griff kriegen kann. An Rolf Kleins Lehrbuch kommt es nicht ran, das ist allerdings auch das beste Lehrbuch, was ich so kenne, das ist also keine Schande :-). Also hier auch nochmal insgesamt ausdrücklich: Danke an Herrn Langetepe, für diesen Aufwand! [Übungsaufgaben] Waren manchmal etwas schwammig formuliert. Schwierigkeitsgrad war insgesamt knackig, jedoch hilfreich. Etwas schade war, dass die letzten 40 Seiten des Scriptes fast keine Entsprechung in den Aufgaben gefunden haben - die meiner Meinung nach aber extrem Wichtig sind und mit der schönste, eleganteste Teil der Vorlesung! In meiner Prüfung wurde der Teil auch ziemlich abgeprüft, hier sind bestimmt einige drüber gestolpert. Unser Tutor war nett, kompetent und hatte Augenmaß. [Prüfung] Damit sind wir bei der Prüfung. Hier kann ich nur sagen: Hut ab! Ich habe nicht oft eine Prüfung erlebt, die gleichzeitig so fair, aber auch so umfangreich war. Eins steht fest: Wer nicht ordentlich gelernt hat, hat wenig Chancen auf eine gute Note. Das ist ja auch gut so. Wer aber ein ordentliches Verständnis der Dinge anzeigen kann, dem wird kein Strick daraus gedreht, wenn er bei Kleinigkeiten nicht bescheid weiss: Ich habe mir in der Prüfung einen oder zwei kleine Fehlerchen geleistet, in denen mir prompt weitergeholfen wurde, weil es Sichtlich Nebensächlichkeiten waren - ohne, dass es sich danach in der Note wiederspiegelt hat! [Fazit] Eine wirklich solide, interessante, wenn auch manchmal etwas inkonsistente A-Vorlesung. Aber man kann ja nicht alles haben! Einzige Sache, die zu bemerken ist: Die Vorlesung ist als A1 Klassifiziert, also als "Einsteiger"-A-Vorlesung. Vertiefungsbereich wäre ja nur ein "A". Dafür ist sie meines Erachtens etwas zu umfangreich und schwer. Allerdings müsste man hierfür mal abwarten, wie die Prüfung insgesamt ausfällt!

Die Übungsaufgaben waren ziemlich schwierig und nicht immer klar formuliert. Im Script gab es viele Fehler (Rechtschreibung und Satzbau), die oft zur Verwirrung und Unverständnis des Stoffes geführt haben. Die Prüfung war gut. Es ist möglich eine sehr gute Note zu kriegen.

Gut: - Während der Vorlesung wurden sehr oft mögliche Diplomarbeitsthemen erwähnt. - Die Java Applets zur Vorlesung sind sehr hilfreich beim Nachvollziehen der Algorithmen. Schlecht: - Das Skript zur Vorlesung war zwar komplett und umfangreich, an einigen Stellen könnte die

Verständlichkeit und Ausführlichkeit allerdings besser sein.